

# Sonja Bargetze eine Klasse für sich

Mountainbike-Landesmeisterschaften: Grosse Beteiligung – Spannende Rennen

Es war ein aussergewöhnliches Rennen, das am Sonntag über die Vergabe der Liechtensteiner Mountainbike-Titel entscheiden sollte. Einerseits war es die sehr schwierige, aber einmalige Strecke auf der Landstrasse zwischen Sargans und Flums beim Versuchsstollen Hagerbach, wo die ersten 600 Meter durch den Stollen führten. Andererseits waren es aber vor allem die zahlreichen Liechtensteiner Mountainbikerinnen und -biker, die alles daran setzten, beste Werbung für ihren Sport zu machen. Und das ist ihnen vollauf gelungen.

Bisher waren die Mountainbike-Landesmeisterschaften jeweils von einer tiefen Teilnehmerzahl geprägt. Dies sollte am Sonntag für einmal ganz anders sein. In sämtlichen Open-Kategorien konnten denn auch die Titel vergeben werden und in allen Kategorien wussten sich die FL-Bikerinnen und Biker sehr gut in Szene zu setzen und gar für Tagessiege zu sorgen.

Für das herausragendste Resultat war die Triesenbergerin Sonja Bargetze verantwortlich. Was die bekannte Radspezialistin in Flums zu zeigen vermochte, war eindrücklich. Sie gewann nicht nur überlegen den Landesmeistertitel bei den Frauen, sondern setzte sich auch im Klassement des Heidland-Cuprennen deutlich an die Klassementsspitze. Sonja Bargetze liess ihren beiden Widersacherinnen aus Triesen, Tina und Kathrin Müller, keine Chance und verwies die beiden Schwestern auf die Ränge 2 und 3. Es ist gut möglich, dass Sonja Bargetze in der kommenden Saison Mountainbike-Rennen fahren wird und dann wird man sicherlich noch viel von ihr hören.

## Girardi Tagessieger – Bargetze Landesmeister

Im Rennen der Herren war einmal mehr Thomas Girardi der grosse Dominator. Der Trainer der Liechtensteiner Mountainbiker hatte zwar einige Pan-



Das Siegertrio der Damen: Sonja Bargetze, Tina Müller und Kathrin Müller.

nen zu überwinden, lief ihm doch vorerst ein Streckenposten über den Weg, ehe er auch noch einen platten Reifen flicken musste. Jedes Mal schaffte Thomas Girardi den Anschluss aber wieder und konnte sich schliesslich als Tagessieger feiern lassen. Da der Masters Schweizer Meister den Titel des FL-Meisters nicht in Empfang nehmen konnte, ging diese Auszeichnung an Michael Bargetze weiter. Der Triesenberger setzte sich dabei vor Jakob Heidegger aus Triesen und dem Triesenberger Rainer Schädler durch.

## Stephan Noser im Pech

Bei den Junioren war der Favorit mit Stephan Noser eigentlich klar. Der junge Vaduzer lag denn auch lange in Führung, doch der zweimalige Reifenwechsel und ein spektakulärer Sturz waren aber schliesslich zu viel für Ste-

phan Noser. Er musste das Rennen ebenso aufgeben wie Thomas Berger, der ebenfalls stürzte. Somit war der Weg frei für den Titelverteidiger Stephan Marxer. Der Schaanwälder wiederholte seinen Vorjahressieg und stand damit erneut zuoberst auf dem Podest. Manuel Elkuch aus Eschen und

Kevin Kaiser aus Schaanwald belegten die Ehrenplätze. Die Jugend-Kategorie wurde von Andreas Frigg aus Balzers dominiert. Er gewann vor den beiden Triesnern Daniel Rinner und Mario Kranz.

Weitere Infos: [www.lrv.li](http://www.lrv.li)

Hauptsponsor der LRV-Mountainbiker

## SPORT IN KÜRZE

### Jones in Form

LEICHTATHLETIK: Marion Jones blieb beim Grand-Prix-Meeting in Eugene (USA) in 10,90 über 100 m als erste Frau in dieser Saison unter elf Sekunden. Ausser Jones warteten noch vier weitere Athleten mit Jahresweltbestleistungen auf.

### Serie gerissen

GOLF: Nach drei Erfolgen in den letzten drei Jahren ist Tiger Woods' Siegesserie am prestigeträchtigen Memorial Tournament in Dublin (Ohio) gerissen. Acht Schläge hinter Sieger Jim Furyk (USA) belegte der Superstar Platz 22.

### Ultimatum für Lugano

FUSSBALL: Die Rekurskammer der Lizenzkommission hat dem FC Lugano ein Ultimatum gestellt: Um in der NLA zu bleiben, müssen die Tessiner bis am Freitag beweisen, dass sie ihre Finanzprobleme gelöst haben.

### Basketball: NBA-Resultate

National Basketball Association (NBA). Playoff-Halbfinal (best of 7). Western Conference. 4. Spiel: Los Angeles Lakers – Sacramento Kings 100:99; Stand 2:2. – Nächstes Spiel in der Nacht auf Mittwoch in Sacramento.

### Golf: Ostschweizer Meisterschaften

Erlen TG. Ostschweizer Meisterschaften (Par 71). Männer: 1. Julien Clément (Maison-Blanche) 208 (74/63, Platzrekord/71). 2. Nicolas Sulzer (Genf) 212 (71/70/71). 3. Steve Rey (Crans-Montana/Profi) 214 (70/72/72). 4. Tino Weiss (Küssnacht) 215. 5. Romain Barbey (Bonmont) 217.

## Ziehungsliste

Tombola des USV Eschen-Mauren vom 26. Mai 2002:

5383, 4513, 19554, 2797, 18781, 4434, 17773, 12405, 19283, 13624, 7572, 6988, 14547, 12614, 9364, 11771, 6186, 9084, 1037, 11091, 7423, 12634, 19241, 14105, 35, 17735, 3456, 9697, 13030.

Die Tombola-Preise können von 29. Mai 29. Juni 2002 bei Salon Manno, Essanestr. 423, Eschen abgeholt werden.

# Bike-Nachwuchs zeigte sein Können

Rennen der Metzgerei-Ospelt-Trophy in Mauren



Der Nachwuchs legte sich in Mauren mächtig ins Zeug.

Im Rahmen der Metzgerei-Ospelt-Trophy strampelten in Mauren insgesamt 21 Mountainbiker um die Tageswertung dieser grössten Rad-Nachwuchsveranstaltung Liechtensteins. Die Sieger kamen aus Mauren, Vaduz bzw. Balzers.

Den Auftakt hatten die Strassenradler schon am 1. Mai gemacht, nun folgten die Mountainbiker. Sie bestritten das zweite Rennen im diesjährigen Schüler-Nachwuchscup, bei dem es auch heuer wieder um die Metzgerei-Ospelt-Trophy geht. Auf der knapp 1 Kilometer langen selektiven Rundstrecke mit Strassen-, Wiesen-, Feld- und Waldabschnitten bei der Freizeitanlage in Mauren legten sich die 7- bis

11-Jährigen bei schwierigen Witterungsbedingungen ordentlich ins Zeug und zeigten, dass auch Kinder in diesem Alter schon gute Leistungen erbringen können. Am eifrigsten waren dabei die Jüngsten, die in ihrer Kategorie die meisten Teilnehmer stellten. Marco Pfiffner aus Mauren durfte sich schliesslich nach drei Runden als Sieger feiern lassen. Eine Runde mehr mussten die Neun- und Zehnjährigen absolvieren, bei denen mit Michael Rinner der Sieger aus Vaduz kam.

Etwas enttäuschend war für Organisator Oliver Wanger, dass in der höchsten Kategorie nur vier Burschen und ein Mädchen am Start waren. «Vielleicht lag es am schlechten Wetter, vielleicht aber auch daran, dass Moun-

tainbike eben doch weniger populär als Strassenradfahren zu sein scheint», konnte sich Wanger die schwache Teilnehmerzahl nicht erklären. Die fünf Starter liessen sich dennoch nicht hängen und gaben bei den fünf zu absolvierenden Runden alles. Michael Vogt aus Balzers hatte schliesslich das beste Ende für sich.

Fortgesetzt wird die Metzgerei-Ospelt-Trophy am 8. Juni mit dem Rundstreckenrennen Planken des RV Schaan.

## Resultate

Kategorie I: 1. Marco Pfiffner (Mauren), 2. Joshua Wille (Mauren), 3. Andreas Mündle (Mauren), 4. Manuel Vogt (Balzers), 5. Joshua Truschner (Triesen), 6. René Wohlwend (Nendeln), 7. Dominik Lötscher (Nendeln), 8. John Kieber (Nendeln), 9. Nicolas Kieber (Mauren), 10. Nioo Kindle (Triesen).

Kategorie II: 1. Michael Rinner (Vaduz), 2. Timo Kranz (Triesen), 3. Philipp Frommelt (Vaduz), 4. Luis Gassner (Mauren), 5. Marcel Seeger (Vaduz), 6. Robin Gassner (Mauren).

Kategorie III: 1. Michael Vogt (Balzers), 2. Andrin Pavlovic (Frümsen), 3. Michael Hermann (Schaan), 4. Karin Vogt (Balzers), 5. Christian Frommelt (Triesenberg).

REKLAME

# Marco Lippuner stark

4-Länder-Cup / Kriterium Oberriet

Am Sonntag stand Oberriet ganz im Zeichen des Radsports. Bei idealen Bedingungen konnte ein Kriterium im Rahmen des 4-Länder-Cups durchgeführt werden. Dabei konnten sich auch die jungen Fahrer aus unserem Land in Szene setzen.

Bei den Schüler A mussten 15 Runden über insgesamt 15,7 km zurückgelegt werden. Marco Lippuner (RV Schaan RSZ Hermann) sicherte sich als Fünfter vier Wertungspunkte und Fabio Kindle (VC Vaduz) beendete das Rennen als Neunter ebenfalls in den Topten.

## Gute Ränge

Roman Stricker und Marco Frommelt (beide RV Schaan RSZ Hermann)

klassierten sich auf den Rängen 14 und 17. Bei den Schülern B war mit Richard Schädler lediglich ein Fahrer aus Liechtenstein am Start. Der RV Schaan RSZ Hermann-Fahrer wurde im Rennen über 10,5 km Siebter.

REKLAME

HERMANN  
Öffnungszeiten:  
Di-Fr: 14.00-18.30 Uhr  
Sa: 9-12 Uhr, 13.30-16.00 Uhr • Montag geschlossen

## Cornelia Steger Vierte

RAD: Die Radjuniorin Cornelia Steger war am Wochenende gleich zweimal im Einsatz. Am Samstag nahm die Fahrerin vom RV Schaan beim Strassenrennen GP Cham-Hagendorn teil, wo sie sich auf Platz vier behaupten konnte. Der Start des Rennens verlief dabei nicht im Sinne von Cornelia Steger, musste sie doch sechs Ausreiserinnen passieren lassen. Lediglich zwei davon konnten sich ins Ziel retten, während es Cornelia Steger gelang, die anderen vier Fahrerinnen einzuholen. Im Spurt dieser Fünfer-

gruppe erkämpfte sich die Rheintalerin den zweiten Platz und beendete das Rennen damit als Vierte.

Nur einen Tag später war Cornelia Steger beim Kriterium des Vierländer-Cups in Oberriet am Start. In diesem Bewerb lief es ihr nicht wünschgemäß und die junge Athletin musste dem Einsatz vom Vortag Tribut zollen. Mit Rang 13 war Cornelia Steger denn auch nicht ganz zufrieden und hofft, sich am Wochenende bei ihrem nächsten Einsatz rehabilitieren zu können.